

Vorschlag des Vorstands der Ringmetall SE über die Verwendung des Bilanzgewinns aus dem Geschäftsjahr 2021

Der Vorstand schlägt vor, vom Bilanzgewinn der Ringmetall SE aus dem Geschäftsjahr 2021 in Höhe von EUR 21.912.653,18

- a) einen Teilbetrag von EUR 2.616.213,60 zur Zahlung einer Dividende von EUR 0,09 je dividendenberechtigter Stückaktie zu verwenden und
- b) den verbleibenden Restbetrag von EUR 19.296.439,58 auf neue Rechnung vorzutragen.

Dieser Gewinnverwendungsvorschlag berücksichtigt insgesamt derzeit 29.069.040 dividendenberechtigte Stückaktien. Bis zum Tag der Hauptversammlung kann sich die Anzahl der dividendenberechtigten Stückaktien verändern. In diesem Fall wird der Hauptversammlung bei unveränderter Ausschüttung von EUR 0,09 je dividendenberechtigter Stückaktie ein entsprechend angepasster Gewinnverwendungsvorschlag unterbreitet werden.

Gemäß § 58 Abs. 4 Satz 2 Aktiengesetz ist der Anspruch auf die Dividende am dritten auf den Hauptversammlungsbeschluss folgenden Geschäftstag, das heißt am 23. Juni 2022, fällig.

München, im April 2022

Ringmetall SE

Der Vorstand